

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295026

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Schenkendorfstraße 12; 14

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 3109; 3108

Kurzcharakteristik

Doppelmietshaus in offener Bebauung, mit zwei Hintergebäuden; historistische Putzfassade, zwei Sandsteinerker, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

Durch den auch als Bauherrn auftretenden Architekten Julius Hoffmann 1898-1900 errichtetes freistehendes dreigeschossiges Doppelmietshaus. Die breitgelagerte repräsentative Putzfassade wird dominiert von zwei Erkern mit barockisierenden Gliederungen und abschließenden geschwungenen Giebeln. Das Erdgeschoß mit Putzquaderung und Korbbogenfenstern, die Obergeschosse mit geraden Fensterverdachungen, unter denen Wappen angebracht sind. Die beiden äußeren Achsen springen gegenüber der Fassade etwas zurück, wobei ihre Kanten durch eine Putzquaderung abgesetzt werden. Rückseitig zwei dreigeschossige verglaste Veranden. In den Geschossen pro Doppelhaushälfte ursprünglich jeweils eine herrschaftliche Wohnung mit Salon und Speisezimmer. Im rückwärtigen Garten zwei zweigeschossige Hofgebäude, ehemals mit Stall, Remise und Kutscherwohnung. Zwischen 1952 und 1956 erfolgten durchgreifende Umbauten zur Nutzung durch Behörden der Stadtbezirksverwaltung Süd. LfD/1998 (vgl. Denkmaltopographie Stadt Leipzig)

Datierung 1898-1900 (Doppelmietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer F 09295026 A
Aufnahmejahr 2021
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Doppelmietshaus in offener Bebauung



Fotonummer F 09295026 B
Aufnahmejahr 2023
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Doppelmietshaus



Fotonummer F 09295026 C
Aufnahmejahr 2023
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Doppelmietshaus; Haushälfte Nr. 14

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

